

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Wir gratulieren der Stadtbau Ettlingen

Die Stadtbau Ettlingen GmbH hat das geschichtsträchtige Ettlinger Traditionsgasthaus "Sonne" mit angeschlossenen Hotel erworben.

Das Gebäude gehörte ursprünglich der Familie Philipp Thiebauth, der am 9. Mai 1811 in eine alte Wirtsdynastie und angesehene Ettlinger Familie hineingeboren wurde. Sein Urgroßvater Joseph Thiebauth war Küchenmeister von Sibylla Augusta sowie "Amtsbürgermeister" von Ettlingen. Dieser Urgroßvater gründete auch das Gasthaus "Zum Hirsch", das heutige Gasthaus "Rose" in der Hirschgasse. Sein Urgroßvater Karl Joseph Anton Thiebauth war ein angesehener Bäckermeister. Sein Großvater Philipp Adam Fidelis Thiebauth war Bäcker und Sonnenwirt. Sein Vater Carl Anton Thiebauth war Wirt des Gasthaus Sonne. Die Konzession für dieses Gasthaus wurde im Jahre 1804 von Karl Friedrich von Baden erteilt. Philipp Adam selbst übernahm 1829 als Wirt das Gasthaus Sonne und behielt es bis zu seiner Verurteilung 1849.

Somit hat die Stadt den Vorteil, dass das stadtbildprägende und historische Gebäude dauerhaft erhalten wird. Eine in den kommenden 4 bis 5 Jahren geplante Sanierung spielt sich nur innerhalb der vorhandenen Außenmauern ab. Eine Veränderung der Fassade oder gar ein Abriss des Gebäudes ist somit ausgeschlossen, so die Aussage von Geschäftsführer Neumeister. Wir freuen uns, dass unsere „Tochter“ Stadtbau GmbH erfolgreiche Verkaufsverhandlungen geführt hat. Im Juli 2019 wurde diese Immobilie gekauft.

Lorenzo Saladino, stv. Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de
www.cdu-ettlingen.de



KAY
DITTMER



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

STADTRÄTIN
KAY.DITTMER@ETTLINGEN.DE

Mitmachen Sie mit!

Am 20. September werden deutschlandweit tausende Menschen für den Klimawandel auf die Straße gehen. Verschiedene Bündnisse rufen dazu zum Streik auf - nicht nur die Schüler mit ihren „Fridays for Future“.

Eltern sind mit „Parents for Future“ dabei und jetzt auch die „Entrepreneurs for Future (EFF)“ mit mehr als 2.500 Unternehmern aus dem Mittelstand und rund 100 Digitalunternehmern mit der Initiative „Leaders for climate action“!

Sie sehen: bundesweit wird mobilisiert.

Schließen Sie sich doch einfach an, gehen Sie raus, schauen Sie sich an wie viele Menschen um Sie herum sich für nachhaltige Klimakonzepte einsetzen.

Diesen Schwung nehmen wir gerne mit in den Gemeinderat und wollen uns weiterhin für die sinnvolle und realistische Wende zur klimaneutralen Stadt einsetzen.

Ihre Kay Dittner
www.gruene-ettlingen.de





Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Einweihung des Zwangsarbeitermahnmals

Eigentlich wollte ich zu einem anderen Thema schreiben. Aber die Leserbrief in den BNN erfordern eine Stellungnahme.

Zunächst einmal wäre es schön gewesen, wenn alle die, die sich zu Wort melden, auch dabei gewesen wären bei der Gedenkstunde.

Ich sage ausdrücklich **Gedenkstunde** und nicht Feierstunde, denn zu feiern gab es nichts. Dass in Ettlingen während des zweiten Weltkrieges **3000 Menschen als Zwangsarbeiter** in der Privatwirtschaft, aber auch der städtischen Verwaltung eingesetzt wurden, wusste ich vorher nicht. Im übrigen auch bei Firmen, die heute noch in Ettlingen ansässig sind.

Diese Menschen wurden in der Kriegswirtschaft eingesetzt, mussten also helfen, Krieg gegen ihre eigene Heimat zu führen! Welche Einzelschicksale sich dahinter verbergen, kann ich nur erahnen. Als Ettlingerin schäme ich mich dafür.

Für das Mahnmal haben sich Menschen unterschiedlichster Couleur und Fachrichtung zusammengefunden und **gemeinsam** eine Stätte geschaffen, die der Erinnerung an dieses Unrecht dient und die uns ALLE mahnen soll: **Nie wieder!**

Diesen Menschen gilt mein **Dank!**

Gedenken wir der Menschen, die in Ettlingen Leid als Zwangsarbeiter erfahren haben und sorgen wir dafür, dass das Gedenkengut, das dies ermöglicht hat, in unserer Mitte keinen Platz hat.

Sonja Steinmann, Stadträtin



Wein am Robberg

Seit 2017 gibt es das Mauersanierungsprogramm am Robberg. Einige Mauern entlang der Zufahrtswege wurden bereits erneuert. Diese neuen Mauern können sich sehen lassen.

Erfreulich ist, dass auch private Gartenbesitzer oder -pächter die Förderung bereits genutzt haben. Hier sind die Robbergfreunde kompetente Ansprechpartner. Das Programm ist also bisher erfolgreich.

Es bleibt zu hoffen, dass das Programm auch Anreize bietet bereits verwilderte Gärten wieder instanzzusetzen.

Mittlerweile gibt es außerdem eine Privatinitiative wieder Wein am Robberg anzubauen. Auch das ist sehr erfreulich.

Es wäre doch sehr schade, wenn die Tradition des Weinbaus am Robberg, die derzeit nur noch von wenigen Robbergfreunden gepflegt wird, völlig verloren gehen würde.

Dazu wünschen wir viel Glück und freuen uns schon auf den Robbergwein, den man vielleicht schon nächstes Jahr kosten kann.

Berthold Zähringer
www.fwfe.de




30 Jahre Mauerfall

„Niemand hat vor, eine Mauer zu bauen“ hieß es noch kurz vor dem Sommer 1961. Sie wurde gebaut und stand bis 1989.

An Mauerfall und Wiedervereinigung wird am 3. Oktober gedacht, in Ettlingen mit einer Feier, die von den Parteien durchgeführt wird, die im Gemeinderat sind. Dieses Jahr richten wir, FDP, die Feier aus.

Mittlerweile müssen sich viele Mitbürger auf die Medien und Berichte von Zeitzeugen verlassen, wenn sie diese Ereignisse beurteilen wollen, sie wurden später geboren. Festzustellen ist eine schleichende Romantisierung und „Exotisierung“ der DDR. Es war aber nicht alles romantisch, was bis heute nachwirkt, beispielsweise bei Wahlen in den Neuen Bundesländern.

Der Historiker Dr. Hubertus Knabe wird bei dieser Feier einen Vortrag halten:

„30 Jahre nach dem Mauerfall – ist zusammengewachsen, was zusammen gehört?“

Dr. Knabe war 18 Jahre lang Leiter der Gedenkstätte Hohenschönhausen bei Berlin, dem früheren Stasi-Gefängnis.

Die Feier findet am 3. Oktober, 11:00 Uhr in der Schlossgartenhalle Ettlingen statt, der Eintritt ist wie immer frei.

Wir laden Sie dazu herzlich ein!

Freie Demokraten
FDP



Dr. Martin W. Keydel

Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettliger Sportvereine

Datenschutzgrundverordnung

Am 10.9. lud **Christine Neumann-Martin (MdL)** zu der interessanten Veranstaltung zum Thema **DSGVO für Vereine** in Ettlingen-Spessart ein und konnte hierzu als Referenten **Dr. Stefan Brink, den Beauftragten für Datenschutz in Baden-Württemberg**, gewinnen.

Nach dem kurzen Einführungsvortrag stellte sich dieser den Fragen der zahlreichen, aus dem ganzen Landkreis angereisten Vereinsvertreter. Das zeigt die unveränderte Brisanz des Themas für Vereine.

Auch aus Ettlingen nahmen, in der ARGE Sport Ettlingen organisierte Sportvereine und Mitglieder des Vorstandes teil, um sich über die Stolpersteine und spezifische Themen zu informieren. Besonders Themen wie Fotos, Mitgliederdaten, Veranstaltungen, Verwaltung durch Dritte usw. waren interessant für alle teilnehmenden Vereine. Hilfreich dazu ist sicher auch der Praxisratgeber (2. Auflage) mit Hinweisen, Vorlagen und praktischen Beispielen, der bei der Veranstaltung großzügig verteilt wurde. Gerne gibt die ARGE Sport Ettlingen die Information weiter, wo dieser ggfls. bestellt werden kann.

Danke an Christine Neumann-Martin und Dr. Stefan Brink für diese Veranstaltung zur Unterstützung der Vereine.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Iaido

- Traditionelle japanische Schwertkunst

Die Iaido-Abteilung beginnt ihr Training im neuen Schuljahr am Donnerstag, 26.9. um 19:30 Uhr in der Turnhalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Wir freuen uns nach wie vor über interessierte Anfänger ab 16 Jahren. Kontakt: ettlingen@momiji-dojo.de

Abt. Turnen

START NEUER PILATESKURS

Beginn am Montag, 23. September

1. Stunde von 19 bis 20 Uhr,

2. Stunde von 20 bis 21 Uhr

In der Gymnastikhalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule.

Kursgebühr für 10 Stunden: Mitglieder 20,-- Euro und für Nichtmitglieder 60,-- Euro

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Jugend C1

Erfolgreicher Saisonauftakt

JSG Blankenloch/ Weingarten

- SSV Ettlingen

2:6

Mit den erwarteten drei Punkten startete unsere C1 am vergangenen Wochenende beim Auswärtsspiel in Weingarten in die Saison. Der Weg dorthin war allerdings schwerer, als

es das Endergebnis vermuten lässt. Von Beginn an wurde der Gegner unter Druck gesetzt, doch erst nach rund 20 Minuten fand ein schöner Schuss von Lennart den Weg ins Tor. Wer glaubte, die Führung würde den Gästen Sicherheit geben, sah sich getäuscht, denn nur wenige Minuten später konnte der Gegner einen Angriff zum Ausgleich nutzen. Einige zu leichte Fehler im eigenen Spielaufbau prägten das Spiel der Ettlinger, doch Torwart Daniel und vor allem die stark aufgelegte Offensive behielten die Oberhand. So sorgten Lennart und der kurz zuvor eingewechselte Finn mit ihren Toren dafür, dass man mit einer 1:3 Führung in die Halbzeit gehen konnte. Der Vorsprung sorgte bei den Rot-Blauen für keine Sicherheit, stattdessen startete der Gastgeber seine stärkste Phase des Spiels und ihm gelang der 2:3 Anschlusstreffer. Doch die SSV-Truppe verhinderte den möglichen erneuten Ausgleich. Nach einer schönen Kombination über den an diesem Tag glänzend aufgelegten Lennart folgte das nächste Tor durch Finn. Abschließend krönte Lennart seine starke Leistung mit zwei weiteren Toren, sodass es am Ende 2:6 stand. Ein gutes erstes Saisonspiel der neuformierten C1-Jugend, wenngleich noch Luft nach oben bleibt. Die anstehende Doppelaufgabe in Pokal und Liga gegen die JSG VFB Grötzingen/DJK Durlach kann mit genügend Selbstvertrauen angegangen werden.

Es spielten: Daniel, Noah, David, Alessio, Jannik, Tristan, Ouail, Jaki, Raul S, Nicolas, Finn, Lennart, Raul N, Phil.

Handball Ettlingen

Die Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

M-VL	TSV Handschuhsheim 1	24:18
	- HSG Ettlingen 1	
F-LL	HSG Ettlingen 1	24:16
	- MTV Karlsruhe 1	
M-BzL	TV Malsch 1	32:23
	- HSG Ettlingen 2	
F-BzL	HSG Ettlingen 2	24:22
	- HSG Walzbachtal 2	
M-KL	TV Malsch 2	32:20
	- HSG Ettlingen 3	
mJB	HSG Ettlingen	18:28
	- PS Karlsruhe	
mJC	TSV Knittlingen	34:25
	- HSG Ettlingen	
mJD1	HSG Ettlingen	13:14
	- MTV Karlsruhe	
mJD2	TS Durlach 2	5:11
	- HSG Ettlingen 2	
wJE	HSG Ettlingen	13:11
	- TSV Rintheim	

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Währenddessen unsere drei Herren-Teams am vergangenen Wochenende leider allesamt ohne Punkte nach Hause fahren mussten, feierten die beiden Damen-Teams die ersten Siege. Bei den Herren besteht noch viel Luft nach oben und sicherlich rächt sich nun die durchwachsene Vorbereitung über die Sommermonate. Aber die Saison hat gerade erst begonnen und am kommenden Wochenende können beim ersten großen Heim-